



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

XXVII. Ritter Hasso von Bredow, Probst Siegfried Sack zu Berlin, des
Churfürsten Küchenmeister, Conrad Ebe, und der Bürgermeister zu Berlin,
Koppe Nabel, bekennen, daß vor ihnen im Gericht Peter ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

virteinhundert Jhar, darna In dem vir vnd twintigsten Jharen, am auende vnfers heren hemmelfart.

Nach dem Copialbuche des Karthäuser-Klosters, No. 6.

Anmerkung. Dieser Kaufbrief ist vier Jahr nach der darüber schon ertheilten Churfürstlichen Bestätigung (1420) angefertigt, vermuthlich, damit die Söhne Otto Loffow's inzwischen zu ihren Jahren kommen möchten.

XXVII. Ritter Gasso von Bredow, Probst Siegfried Saß zu Berlin, des Churfürsten Küchenmeister, Conrad Ebe, und der Bürgermeister zu Berlin, Koppe Nabel, bekennen, daß vor ihnen im Gericht Peter Karutz aus Müncheberg den Karthäusern zu Frankfurt seine Briefe über sieben Hufen Landes in der Feldmark zu Ansdorf übergeben habe, am 26. Juni 1424.

Wy haffe van Bredow, Ridder des Irluchten, hochgeborn forsten vnd herren, hern fridrich, Marggrauen thu brandenborch, Sigefryd sak, prouest thum Berlin, Cunrad ebe, des gnanten myns gnedighen heren kokemeyster, vnde Coppen nabel, Borgermeister thum Berlin, Bekennen oppenbar met dessem briue vor allen den, dy en sehen odir horen lezen, dat vor vns is gekomen, als vor gericht, peter karutz, wonhaftig tho mönkeberge, Anna, syne eelike husfrowe, vnd gegorius, orer dachter man, vnd antwerden vns met gudem willen vnd lachenden munde thu der herren hant, des Carthusers orden, vor franckenford gelegen, alle dy briue, dy sy hadden van den van hakenborne vppe souen huuen landes myt alle orre thubehorunghe, dy sye In ansprake gehath hadden in dem dorpe vnd vpper veltmarken Arnstorppe, als vnse vorgeschreuen gnedige herre tusschen Otto loffowen vnd en gedingt hadde, vnd sye spreken thu vns, dat sye vp de vorgeschreuen sonen hufen vnd ansprake neyne brife mehr hedden. Ok bekanden sye don seluens vor vns vnd vor anderen vnser genanten gnedigen heren Reden vnd mannen, dat dy vorgeanthen Carthusen, her Mattias van vchtenhaghden, Ridder, vnd Otto loffow, en wol thu dancke vnd thu gudem genuege betalet vnd bereydet hedden twintich schok guder hemschen grosschen vor de vorgeanthen brefe vnd ansprake vnd vor alle gerechtigkeit, dy sye darthu gehat hedden odir hebben mochten. Vnd wat vnser vorgeschreuen gnedige herre tusschen otto loffowen, den Carthusen vnd een gededinghet hedde, dat wolden sye also vul vnd all stede vnd vaste vnvorbroken holden. Des thu rechter tuchnyse hebbe wy vnse Ingefegele wilken henghen lathen an dessen open bryff, Dye geschreben is thun Berlin, Na christi geburt vierteyenhundert Jar, darna in dem vir vnd twintichstem Jare, des nehesten Mandages na des hilgen lichams dage.

Nach dem Copialbuche des Karthäuser-Klosters, No. 33.